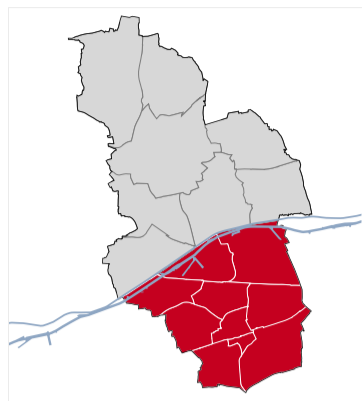


KOMPAKT

Südlich des Kanals

**TERMINE****WISSEN, VORTRAG, FILM**

• **Einführung in den Buddhismus** der Buddhistischen Gruppe Gelsenkirchen (mit einer 30-minütigen Meditation, 18 Uhr, c/o Silvia Eggers, Feldmarkstr. 124, ☎ 1552333.

MESSEN & MÄRKTE

• **Baby- und Kinderflohmarkt**, 7-14 Uhr, Revierpark Nienhausen, Feldmark, Feldmarkstr. 201, ☎ 0209 941310, www.nienhausen.de

KINDER & JUGENDLICHE

• **Hier kreppt der Bär** (basteln, malen, gestalten und werkeln für Kinder ab 6 Jahren), 16.30-18 Uhr, Spunk, Festweg 21.

INFOS & FORUM

• **Zukunftsberufe im Bereich: Erneuerbare Energien**, 16-18 Uhr, Berufsinformationszentrum, Agentur für Arbeit, Altstadt, Vattmannstraße 12, ☎ 0180 1555111.

ÄMTER & BEHÖRDEN

• **Hans-Sachs-Haus**, 8-18 Uhr, Altstadt, Ebertstraße 11.

BÄDER & SAUNEN

• **Zentralbad**, 7-18 Uhr, Overwegstraße 59, ☎ 0209 9543226.
• **Sauna im Zentralbad**, 8-21 Uhr.

BIBLIOTHEKEN

• **Zentralbibliothek**, 11-19 Uhr, Ebertstraße 19, ☎ 0209 1692819.
• **Kinderbibliothek**, 13-19 Uhr.

INFO & SERVICE

• **Volkshochschule**, 9-13, 14-18 Uhr, Ebertstr. 19, ☎ 0209 1692335.
• **WAZ-Leserservice**, 10-18 Uhr, Altstadt, Ahstr. 12, ☎ 0800 6060710.

IN KÜRZE**Grundlagen-Kurs für Powerpoint in der VHS**

Altstadt. Die Volkshochschule (VHS) bietet einen Powerpoint-Grundlagen-Kurs als Wochenend-Seminar an. Mithilfe der Software können Sachverhalte anschaulich aufbereitet werden. Der Kurs führt an das Programm heran und vermittelt Tipps und Tricks zur sinnvollen Nutzung. Das Seminar findet statt am Samstag, 15. September, von 10 bis 17 Uhr im Bildungszentrum, Ebertstraße 19. Die Anmeldung erfolgt bei der VHS unter der Rufnummer ☎ 0209 169 2838. Weitere Informationen zu Bildungsangeboten gibt's online: www.vhs-gelsenkirchen.de

Segensfeier für junge Familien am Sonntag

Bulmke-Hüllen. Mit der Segensfeier für Babys will die Gemeinde Heilige Familie am Sonntag, 16. September, um 16 Uhr in ihrer Kirche das Leben und die Geburt feiern. Es handelt sich hierbei nicht um eine Taufe, sondern um ein Fest, zu dem alle Neugeborenen bis zu einem Alter von vier Monaten und ihre Familien eingeladen sind, um Gottes Segen zugesprochen zu bekommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Claudia Brückner, Hannelore Pohl, Munevera Ackermann, Gisa Römer, Christa Augustin-Sayin und Peter Horstmann stehen hinter „100%(er)Leben“. FOTO: J. KLEINE-BÜNING

Kampagne mit neuem Konzept

Das Präventionsangebot „100%(er)Leben“ geht erstmals ans Berufskolleg. Die Auftaktveranstaltung findet im MiR-Foyer statt. 52 Workshops in der Schule

Von Inge Anshl

Schalke. An der Zielsetzung hat sich grundsätzlich nichts geändert. Dennoch kommt die Neuauflage der Kampagne „100%(er)Leben“ in der kommenden Woche völlig neu daher: Zum ersten Mal findet die Aktionswoche zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention an einem Berufskolleg – nämlich dem an der Königstraße – statt. Stadt, die Fachstelle für Sucht- und Drogenberatung Kontaktzentrum und der Paritätische haben gemeinsam mit Schulleiterin Hannelore Pohl und den Lehrerinnen Gisa Römer und Claudia Brückner ein umfangreiches Programmpaket geschnürt. Allein 52 Workshops werden vom 18. bis zum 20. September für die 2500-köpfige Schülerschaft und 150 LehrerInnen angeboten.

„Wir sind unglaublich froh, dass wir diese Gesundheitswoche hier durchführen können. Wir bekommen die Veranstaltung quasi auf dem Silbertablett serviert. Dafür sind wir ausgesprochen dankbar“,

sagt Schulleiterin Hannelore Pohl. Peter Horstmann, Psychiatrie- und Suchthilfekoordinator der Stadt, gibt das Kompliment postwendend zurück: „Die Woche ist ganz besonders mit dem Engagement der beiden Lehrerinnen gespickt.“

„Die Breite dieses Projekts ist ein guter Ansatz für ganzheitliches Wohlbefinden.“

Hannelore Pohl, Schulleiterin

Gisa Römer und Claudia Brückner wissen längst, worauf die Schüler ganz besonders „abfahren“: nämlich auf den Workshop „Raus in die Natur“ mit Förster Oliver Balke. Das ist nur eins von vielen Beispielen für das inhaltlich veränderte Angebot, zu dem etwa auch Yoga, Klangschalentherapie, Qi-Gong, Selbstverteidigung Impro-Theater, Internet und Facebook

oder (vegane) Ernährung gehören. Und noch etwas ist neu: Die Filmzeit-Medien aus Bielefeld werden die Projektwoche begleiten. „Es entstehen jeden Tag Filmsequenzen, die später hinaus in die Welt gebracht werden.“ Horstmann selbst hat dazu bereits ein kleines Drehbuch erstellt.

Seit der Premiere 2012 wurde auf die Kampagne „100%(er)Leben“ stets an einem Aktionstag auf dem Neumarkt aufmerksam gemacht. Auch hier haben die Organisatoren an der Stellschraube gedreht: Alle beteiligten Akteure präsentieren sich bei der offiziellen Eröffnung der Woche im Foyer des Musiktheaters im Revier in zwei Durchgängen (von 10 bis 12 und von 12 bis 14 Uhr). Polizei, Caritas, Stadt, Schalke hilft, Arzt Mobil, Mädchenzentrum, Diakoniewerk, Drogenberatung Kontaktzentrum, Nienhof und Präventionsrat sind unter anderem vor Ort. Eröffnen wird die Veranstaltung Sozialdezernent Luidger Wolterhoff.

Die AOK sponsort zwei Aufführungen des Galli-Theaters im Kleinen

Haus. Bezeichnenderweise heißt das Stück „Krasser Stoff“. Außerdem wird es ein Rallye geben, bei der die Schüler einschlägige Fragen beantworten sollen. Etwa die: „Mit welcher abhängigkeitsfördernden Substanz kann ich mich an den Kreuzbund wenden?“ Oder die: „Welche Abteilungen sind bei der Polizei für das Thema Sucht zuständig?“ Die Rallye-Besten können die Klassenkassen aufbessern.

Vorteile für das spätere Berufsleben

■ Schulleiterin Hannelore Pohl sieht in der **Ganzheitlichkeit des Projekts**, das psychisches und physisches Wohlbefinden zum Ziel hat, Potenzial für Leben und Umfeld der beteiligten Schüler.

■ Die Schüler könnten hier auch **eine Vorbildfunktion erwerben**, die in ihrem künftigen Berufsleben von großem Vorteil sein könne.

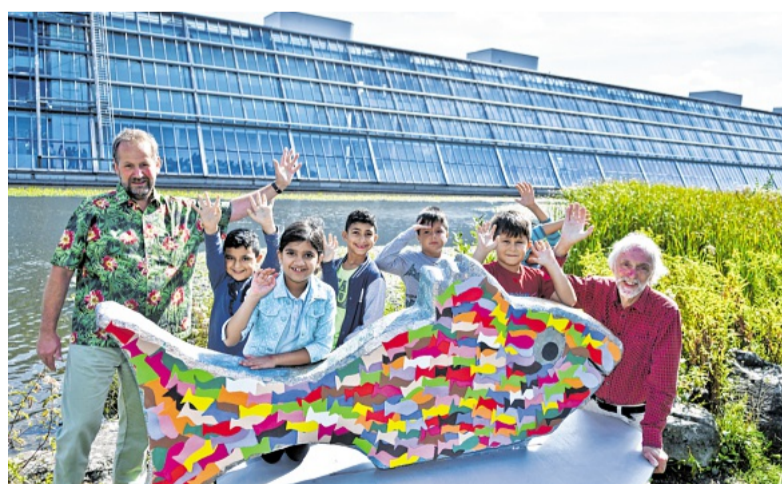
Eine bunte Sardelle verbindet die Kulturen

Bereits zum dritten Mal findet die interkulturelle Veranstaltung am Wissenschaftspark statt

Von Maria Eckardt

Ückendorf. Bereits zum dritten Mal steht die Sardelle im Mittelpunkt des interkulturellen Sommerfestes am Wissenschaftspark. Warum ausgerechnet die Sardelle? Selten allein, meist im Schwarm schwimmt der kleine Fisch normalerweise durchs Meer. Weiter gilt das Tierchen religionsunabhängig in vielen Kulturen und Regionen Europas als beliebte Spezialität. „Sardellen sind der kleinste gemeinsame Nenner. Diese Symbolik wollten wir auch auf unser Sommerfest übertragen“, erklärt Manfred Fokking, Mitarbeiter des Referats Zuwanderung und Integration, der das Sardellenfest ins Leben rief und organisiert.

Auch in diesem Jahr wird eine selbstgebastelte Riesensardelle als internationaler Botschafter aufs Wasser gesetzt. Das ursprünglich von Jugendlichen des Förderkorbs hergestellte Wahrzeichen frischte der Gelsenkirchener Künstler Hei-



Zweitklässler der Wiehagenschule haben die Riesensardelle für das Sardellenfest zusammen mit dem Künstler Heiner Szamida (r.) neu gestaltet. FOTO: HEINRICH JUNG

ner Szamida zusammen mit Kindern der Wiehagenschule in Ückendorf farbig und gestalterisch auf. Viele bunte Sardellen aus Moosgummi wurden dafür auf einen großen Fisch aus Styropor und Sperrholz geklebt. „Die Idee dahinter war es, dass alle Kinder an der großen Sardelle mit-

wirken“, so der Künstler, der auf dem Halfmannshof ansässig ist.

Zum Ablauf des Sardellenfests

Das Sardellenfest findet am kommenden Samstag, 15. September, zunächst auf dem Außengelände des Wissenschaftsparks und ab 18 Uhr

im Gebäude an der Munscheidstraße 14, zwischen 14 und 20 Uhr statt. Die Besucher erwartet ein buntes Programm aus Infoständen, Spiel- und Sportangeboten. Mehr als 20 Vereine, Wohlfahrtsverbände und Initiativen der Flüchtlingshilfe stellen sich und ihre Arbeit vor. Kinder und Erwachsene können in einem Erzählzelt Tier- und Abenteuer-geschichten lauschen, sich an Kunstaktionen des Interkulturellen Ateliers beteiligen oder beim Turmbau und im Bubble Ball aktiv werden. Sardellen und weitere internationale Leckereien können verkostet werden. Auch wird das Büchlein „Hansi Hamsi - eine kleine Sardelle erzählt von ihrer Reise“ vor Ort erhältlich sein. Erkan Karahan stellt passend dazu seine neue musikalische Komposition vor. Außerdem auf der Bühne zu sehen: Congoleischer Chorgesang, Las Malas mit experimentellem Flamenco, Schülerinnen der Opera School und Yülsek Tansiyon mit türkisch-orientalischem Pop.

Sportfest für Väter und Kinder auf Consol

Vier Stunden Programm am 15. September

Bismarck. Auch in diesem Jahr können sich Väter mit ihren Kindern zwischen drei und sechs Jahren in verschiedenen Disziplinen messen. Hierzu können alle Vater-Kind-Teams am Samstag, 15. September, von 10 bis 14 Uhr zur Trendsportanlage Consol kommen. Dort warten zwölf verschiedene Sportstationen auf alle Teilnehmer. Ein Bobby-Car-Rennen, Gummistiefelweitwurf, Slalomlauf und vieles mehr versprechen abwechslungsreiche und sportliche Stunden. Als Belohnung winkt der Erwerb des „Vater-Kind Sportabzeichens“.

Jüngere Geschwister sind ebenfalls eingeladen, auf dem Bewegungsparcours herumzutollen. Zum Anfeuern dürfen die Mamas, Omas und Tanten natürlich dabei sein. Bei der Tombola gibt es tolle Preise zu gewinnen. Zudem erhalten die kleinen Sportler kostenfrei ein Getränk und etwas zu essen. Weitere Getränke und Speisen werden zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Das Sportfest wird von elf Tageseinrichtungen für Kinder sowie dem SuS Schalke und Gelsensport unterstützt. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

■ Weitere Informationen gibt es unter ☎ 0209 169 9495

Zehn Objekte im Stadtsüden durchsucht

Schalke. Am 20. Juni kam es zu einer gewalttätigen Auseinandersetzung mehrerer Personen in einem Ladenlokal an der Schalker Straße, in deren Verlauf der Ladenbesitzer und einige seiner Kunden teils schwer verletzt wurden.

Die umfangreichen Ermittlungen der Polizei und der Staatsanwaltschaft Essen wegen gefährlicher Körperverletzung und Landfriedensbruch führten zu einer Gruppe von zwölf Tatverdächtigen aus Gelsenkirchen mit libanesisch/kurdischem Migrationshintergrund. Gestern vollstreckte die Polizei zwölf Durchsuchungsbeschlüsse an zehn Objekten im südlichen Stadtgebiet. Ziel war die Auffindung weiterer Beweismittel.

Das Ermittlungsverfahren gegen die Tatverdächtigen durch Staatsanwaltschaft und Polizei dauert an.

Kleidermarkt in Bulmke-Hüllen

Bulmke-Hüllen. Die katholische Tageseinrichtung Heilige Familie Bulmke (Im Mühlenfeld 14) veranstaltet am Samstag, 15. September, von 14 bis 16 Uhr einen Kleiderverkaufsmarkt. Verkauft werden Umstands- und Kinderbekleidung, Spielzeug sowie Kinderwagen und -fahrzeuge. In der Cafeteria werden Speisen und Getränke angeboten. 20 Prozent des Verkaufspreises gehen an den Verein Heilige Familie Bulmke.

Wer selbst etwas verkaufen möchte, muss seine Ware am Freitag, 14. September, von 14 bis 16 Uhr im Kindergarten abgeben. Nicht verkaufte Sachen sowie der Verkaufserlös können am Montag, 17. September, von 14 bis 16 Uhr abgeholt werden.

Rückfragen: ☎ 0209 200 366